

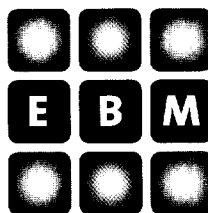
3 — Editorial

Praxismanagement

- 9 — Absurdes Inkasso-Verfahren bei Praxisgebühr • Ermittlungen wegen überhöhter Vorstandsgehälter bei Krankenkassen • Zöller für neue GKV-Gebührenordnung**
- 10 — Neugeborenen-Hörscreening – Modellprojekt in der Oberpfalz • Elektronische Gesundheitskarte: Kooperation von drei KVen • Werbung für Schönheitsoperationen – bald verboten?**
- 12 — Pilotphase Praxismanagement • GKV-Überschuss von 4 Milliarden**
- 13 — Leserbrief**
- 14 — Wirtschaftlichkeitsprüfung
Regressdruck steigt**
- 16 — Aktuelle Gesundheitspolitik
Allergologie: Unterversorgung vorprogrammiert?**
- 17 — Abrechnungsfragen**
- 18 — EBM 2000 plus – Wichtige Abrechnungsziffern**

Fortbildung

- 22 — Aktuelle Entwicklungen der Hörgerätetechnologie
Alle (zwei) Jahre wieder**
- 28 — Experimentelle Hörtherapie
Hören wie ein Huhn?**



EBM 2000 plus

Um die Arbeit für die tägliche Routine in der Praxis zu erleichtern, sind in einer Tabelle die wichtigsten Abrechnungsziffern des neuen EBM für HNO-Ärzte aufgelistet. Zusätzlich werden die essenziellen Regeln für den Umgang mit diesem neuen Bewertungsmaßstab nochmals erklärt.

18

Hörgerätetechnologie

Auch wenn die Vielfalt auf dem Hörgerätemarkt zunächst unübersichtlich erscheint: Die aktuellen Entwicklungen lassen sich zu vier Haupttrends zusammenfassen: Offene Versorgung, intelligente Hörgeräte, Synchronisierung von rechtem und linkem Ohr sowie stärkere Leistungen im Hochfrequenzbereich.



22



Experimentelle Hörtherapie

Dogmen haben in der heutigen Zeit nicht lange Bestand: Haarzellen der Cochlea wachsen nach! Dies gilt uneingeschränkt jedoch nur für Hai und Frosch. Bei Vögeln können Innenohrschäden das Wachstum der Haarzellen auslösen. Bei Säugetieren allerdings führt erst der Einsatz von Wachstumshormonen zum (experimentellen) Erfolg.

28

So erreichen Sie uns:

Redaktion:
Dr. med. Andreas Fischer
E-Mail: fischer@urban-vogel.de
Tel. (0 89) 43 72-14 44
Fax (0 89) 43 72-14 00

Urban & Vogel GmbH
Neumarkter Str. 43
81673 München
www.hno-nachrichten.de

Wirtschaftlichkeitsprüfung

Die Vertragsärzte sollten sich frühzeitig auf Richtgrößenprüfungen einstellen, die in Zukunft quartals- und Durchschnittswert-bezogen ablaufen werden. Hier hilft ein geeignetes „Budget-Controlling“.

Seite 14

CME-Punkte sammeln!

Jeder niedergelassene Arzt muss künftig seiner KV Zertifizierungspunkte nachweisen. Die Bayerische Landesärztekammer vergibt für die richtige Beantwortung von mindestens 70% unserer Fragen drei Punkte. Sammeln Sie Ihre Fortbildungspunkte mit den HNO-NACHRICHTEN!

Seite 41

